

Nördlich des Hettweges von der Westgrenze
der Parzelle ~~513~~ zur Ostgrenze der Parzelle ~~395~~
671 ✓ **602** ✓

1 FLUCHTLINIENPLAN 1. Ausfertigung

Anlage 1

FLUCHTLINIENPLAN

1. Ausfertigung

Die in grüner Farbe eingetragene 1. Änderung dieses Bebauungsplanes ist gem. § 2 (1 u. 7) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 311) am **22. März 1967** vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.

Bischoff, den **31. März 1967**
im Auftrage des Rates der Stadt

[Signaturen]
Bürgermeister Ratsherr Schriftführer

gründete
Dieser Plan hat als Entwurf mit der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 10. APR. 1957 bis 12. MAI 1957 öffentlich ausgestellt.
Bielefeld, den 15. Mai 1957
Der Oberstadtdirektor
Stadtspektor

Die in grüner Farbe eingetragene 1. Änderung des Flurstückes 60 der Gemarkung des Ortes Bielefeld (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen vom 28. Oktober 1952 (GS. NW. S. 167) am 14. Juni 1987 vom Rat der Stadt als Satzung beschlossen worden.

Bielefeld, den 22. Juni 1987

Im Auftrage des Rates der Stadt

[Signaturen]

Vorsteher der
Rathaus
Stadtkämmerer

Dieser Plan ist gemäß § 6 (1) § 11 des Bundes-
budgetgesetzes vom 23. Juni 1969 (BGBl. I. S. 844)
mit Verfügung vom heutigen Tage genehmigt
worden. (I. Amtsbefehl)
14. JULI 1967
Detmold, den
Az. 94.30.11-07/157(246) Der Regierungspräsident
In Auftrage

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 22. Juli 1966 Amt öffentlich aus. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 26 der Hauptsatzung der Stadt Bielefeld vom 16. Februar 1961 am 24.7.67 in den Bielefelder Tageszeitungen „Bielefelder Westfalen-Blatt“ und „Westfälische Zeitung“ bekanntgemacht worden. Bielefeld, den 31.7.67 Der Oberstadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 11 (1) des
Aufbaugesetzes vom 29.4.1952 (GS.
NW S. 454) durch Beschluß des Rates
der Stadt Bielefeld vom 24. Feb. 1960
aufgestellt.
Auftragsgeber: Stadt Bielefeld
Auftraggeber: Stadt Bielefeld
Ort: Arnsdorf Ratsherr: Lallen
Bielefeld, den 4. März 19 60

Dieser Plan hat gemäß § 11 (1) des
Aufbaugesetzes vom 29.4.1962 (GS
NW S. 454) in der Zeit vom 4. April
1966 bis 2. Mai 1966 offengelegen.
Der Oberstadtdirektor
Angew.
Stadtdirektor
Bielefeld, den 4. Mai 1966

Die ☒ eingetragene Änderung
dieses Plans hat der Rat der Stadt
Bielefeld am 15. 6. 60 beschlossen
Bielefeld, den 23. 6. 1960
Im Auftrage des Rates der Stadt
[Signature]
Oberbürgermeister *[Signature]* Ratgeber

Dieser Plan hat gemäß § 11 (1) des
Aufbaugesetzes vom 29. 4. 1952 (GS
NW S. 454) in der Zeit vom 1. Aug.
1960 bis 29. Aug. 1960 offengelagert.
Der Oberstadtdirektor
L.A.
Anger
Stadtsenator
Sept. 1960

Gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes
vom 29. 4. 1952 (GS. NW. S. 54) ist
mit Verfügung vom 15. Sep. 1960
bestätigt worden, daß dieser Plan mit den Zi-
len des Leitplans übereinstimmt.

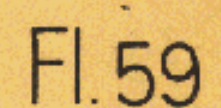
Demold, den 15. Sep. 1960, Der Regierungspräsi-
dent
Im Auftrage:

Dieser Plan ist gemäß § 11 (2) des
Aufbaugesetzes vom 29. 4. 1952 (GS,
NW S. 454) durch Beschluß des Rates
der Stadt Bielefeld vom 27. Sep. 1960
formlich festgestellt worden.

Im Auftrage des Rates der Stadt

Chairman *Tatort*
Obbürgermeister Ratsherr

Bielefeld den 29. Sep. 19 60



1:1000

Stadt Bielefeld

1959

PLANZEICHEN

	Gebäude		unverändert bestehen
	Leine		Mollende Flutlinie
	1924		Flutlinie
	Zücht-Gebäude		neue Baufine
	Flutliniegrenze		Flut- und Baufine
	Eigentumsgrenze		Freilichtgrenze
	Flutgrenze		Freilichtgrenze u. Baufine
	Grenze des Plangebietes		Sticht. Verkehrslinie alt
	119,63		Sticht. Verkehrslinie neu
	Höhe über NN		private Grünfläche
	Durchfuhr		40m Grünfläche
	Arten		Schmutzw. Kanal
	Kanalschnitt		Regenw. Kanal
	Stückzahl		

Stadtkreis E

Unterlagen

Flur 18

Unterlagen

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Bielefeld, den 23.2.19
Stadlvermessungsamt,

17. v
Leibing

3-4-1900
Flüchtliniend.

346